

Die Chemie stimmt

CSC Jäklechemie nutzt Acadon Branchenlösung für Chemiehandel

Die Nürnberger CSC Jäklechemie ist ein seit 1886 bestehendes, mittelständisches, lagerhaltendes Chemikalienhandelsunternehmen mit eigenem Fuhrpark und heute etwa 120 Mitarbeitern, davon rund 80 an PC-Arbeitsplätzen. CSC Jäklechemie – seit 2004 eng mit der CG-Gruppe in Hannover verbunden und bereits seit 1969 Gesellschafter der Pentachemie – sieht ihre Stärken in überschaubaren Strukturen und kurzen Kommunikationswegen.

Das frühzeitige Erkennen von Marktentwicklungen war und ist entscheidend für den Geschäftserfolg. Das Sortiment von CSC Jäklechemie umfasst derzeit insgesamt über 2000 Produkten und wird ständig den Bedürfnissen der Kunden angepasst, die sich darauf verlassen, dass sie jederzeit schnell mit allen benötigten chemischen Produkten versorgt werden. Qualität und Verfügbarkeit müssen sichergestellt sein, denn die Kunden erwarten sofortige Hilfe bei anwendungstechnischen Problemen sowie Beratung bei der Suche nach neuen Produkten.

Bereits seit 1994 ist das Unternehmen nach Qualitätsnormen, derzeit gemäß DIN EN ISO 9001:2000 und 14.001:2004 sowie gemäß HACCP und als Entsorgungsbetrieb zertifiziert und wird als Mitglied der Überwachungsgemeinschaft Chemikalienanlagen-Betreiber und auch gemäß SQAS ESAD II regelmäßig überprüft. Auch deshalb benötigte CSC Jäklechemie eine Software, die die Strukturen seines Unternehmens unterstützt. Als genehmigter Störfallbetrieb war man auf der Suche nach der richtigen Softwarelösung sehr bedacht, denn es galt, die erforderliche Sicherheit in allen Geschäftsprozessen zu gewährleisten. Themen wie Produktverantwortung, Sicherheit der Abfüll- und Lagertechnik, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, Umweltschutz, Transportsicherheit, sowie den Dialog mit der Öffentlichkeit, muss ein ERP-System optimal unterstützen.

Katalysator für Geschäftsprozesse

Nach intensiven Gesprächen und Untersuchungen im Vorfeld entschied sich das Unternehmen für die Branchenlösung von Acadon. Es hatte sich gezeigt, dass diese alle Geschäftsprozesse, inklusive der Online-An-



bindung von Geschäftspartnern, zur Abwicklung elektronischer Geschäftsprozesse komplett abdecken kann. Das Produkt und dessen hohe Anpassungsfähigkeit ermöglichen künftig in den Bereichen flüssiger und fester chemischer Stoffe eine schnellere Distribution und eine verbesserte Beratung. Auch die fachliche und sachliche Beratung der Produktspezialisten von Acadon, basierend auf umfassenden Kenntnissen der Chemiebranche, trug zur Kaufentscheidung bei.

Bereits im Jahr 2000 hatte CSC Jäklechemie eine ERP-Lösung auf Basis Microsoft Dynamics NAV eingeführt. Acadon als Implementierungspartner steuerte das Branchenmodul Chemie bei und beriet das Unternehmen in allen relevanten Fragen. Die Anbindung des Verkaufsbüros in Hamburg und der Tochtergesellschaften an den Nürnberger Unternehmensserver wurde über eine Terminemulation realisiert. Dies führte zu deutlichen Kostenvorteilen an den entfernten Standorten und gewährleistet eine hohe Datensicherheit.

Von Anfang an verfolgte CSC Jäklechemie das Ziel, eine hohe Integration der für die Branche typischen Geschäftsprozesse mit dem ERP-System und eine möglichst zentrale Datenhaltung zu erreichen. Dies beinhaltete Themen wie elektronisches Dokumentenmanagement, Anbindung der eigenen CRM-Lösung und die Integration von Produktionsprozessen. So entstand eine intensive Zusammenarbeit, die auch zur Weiterentwicklung des Branchenmoduls maßgeblich beitrug und beiden Partnern zugute kam.

Mitte 2001 startete das ERP-System schließlich in den Life-Betrieb. Ein wesentlicher Teil der Dienstleistungen für die neue ERP-Lösung wurde dafür verwendet, die elektronischen Geschäftsprozesse mit den Geschäftspartnern zu integrieren; erst in der Detailarbeit wurde nämlich deutlich, wie etwa die

ERP-Systeme einzelner Lieferanten anzubinden waren. Ein umfangreiches, leistungsfähiges System zur Verwaltung von Leihgebunden, verbunden mit einem einfach zu bedienenden Pfandsystem konnte ebenfalls erst im Laufe des Projektes erstellt werden.

Trotz dieser Klippen hielten sich die Kosten in Grenzen und das Gesamtprojekt wurde in der geplanten Zeit erfolgreich umgesetzt. Als Betreiber eines Lagers gemäß den erweiterten Pflichten der StörfallVO war es sinnvoll, die Lagerverwaltung innerhalb der ERP-Software mit einer integrierten Gefahrenstoffverwaltung zu erweitern. Die in die ERP-Lösung passgenau integrierte Fuhrpark-Verwaltung mit Tourenplanung sorgt für die effiziente Disposition der Fahrzeuge und die professionelle Durchführung von Speditionsaufträgen.

Gesetzeskonform und transparent

Bereits 2005 fanden die ersten Gespräche zwischen Acadon und den Fachleuten der CSC Jäklechemie statt, um möglichst frühzeitig die erforderlichen Programmteile zur Erfüllung der REACH-Verordnung programmieren zu können. In enger Zusammenarbeit – CSC Jäklechemie lieferte das Chemie-Know-how, Acadon die IT-Kompetenz – entstand das REACH-Modul, das bereits Ende 2007 in die Gesamtlösung integriert wurde. Das Budget zur Einführung des REACH-Moduls wurde eingehalten. Noch vor dem Inkrafttreten der europäischen GHS-Verordnung nahm Acadon die ersten Programmierungen vor. Die Mitarbeiter der CSC Jäklechemie nutzen dies, um die Gefahrstoffinformationen entsprechend der neuen GHS-Verordnung frühzeitig verfügbar zu haben.

Ohne ein modernes ERP-System würde man hier schnell den Überblick verlieren. Die Acadon-Branchenlösung hilft mit Funktionen wie Zoll-Lager, Sicherheitsdatenblatt-Verwaltung und dem automatischen Versand dieser SDB mit vollständiger Nachweisführung. Durch die Anbindung des Verkaufsbüros in Hamburg und der Tochtergesellschaften im Ausland profitiert die CSC Jäklechemie von der zentralen Datenhaltung am Unternehmenssitz in Nürnberg. So können aufwendige Verwaltungsarbeiten gebündelt werden und doppelte Datenhaltung wird vermieden. „Damit haben wir ein Werkzeug, mit dem sich Geschäfte extrem

schnell, effizient, genau und zuverlässig durchführen lassen“, so der Geschäftsführer Robert Späth. Zudem werde „der Geschäftsleiter ein technologisch modernes und sehr aussagekräftiges Management-Informationssystem zur Verfügung gestellt“.

Die komplette Branchenlösung hat sich mittlerweile im praktischen Einsatz über mehrere Jahre bewährt. Heute bewältigt die CSC Jäklechemie den Bedarf ihrer Kunden mit Lagerflächen für einige tausend Tonnen Palettenware, darunter Speziallager für z.B. giftige oder brandfördernde Stoffe, mit Tankkapazitäten von 1800 m³ für Organika und 900 m³ für Anorganika, über mehrere Lagerorte hinweg.

Gerüstet für Wachstum und Wandel

Für CSC Jäklechemie stellt Microsoft Dynamics NAV mit den Acadon-Erweiterungen für die Chemiebranche eine kostengünstige und für die speziellen Bedürfnisse eines Chemikalienhändlers die optimale Lösung dar. Das Unternehmen sieht sich auf die künftigen Anforderungen des Marktes und natürlich weiteres Umsatzwachstum bestens vorbereitet. Gelassen lässt man auch zukünftige gesetzliche Änderungen auf sich zukommen, denn, so Robert Späth, „Acadon hat ihre Lösung stets zur rechten Zeit den Erfordernissen entsprechend ergänzt. Nach Einführung der Lösung konnten wir viele Geschäftsprozesse verschlanken und rationalisieren. Das geschlossene System von Finanzbuchhaltung und Warenwirtschaft und die Spezifika der Branchenlösung verschafften uns viele neue Informationen über unser Unternehmen, so dass wir genau identifizieren konnten, welche Geschäfte nicht gewinnbringend waren und welche unsere Gewinnmarge steigerten. Diese neu gewonnene Transparenz ließ sich in bares Geld ummünzen. Wir freuen uns daher auf die weitere, partnerschaftliche Zusammenarbeit.“

Michael Laumen,
freier Journalist

■ Kontakt:
Rolf Vogel
Acadon AG, Erfstadt
Tel.: 02235/6863-786
Fax: 02235/6863-500
rvo@acadon.de
www.acadon.de

Mit dieser Ausgabe erhalten Sie eine Beilage unserer Kunden Oberbayern Presse GmbH und Rohrbau.

REGISTER

A.T. Kearney	6	Ferrostaal	5	Meister	35
Abbott	6	Festo	17	Merck	6
Acadon	46, 48	Flowserve	42	Merckle Biotec	26
Accenture	46	FMC Foret	6	Metso	15
Actinium	46	Fraunhofer IGB	23	Mettler-Toledo	30
Aerzener Maschinenfabrik	36, 37	Fresenius	4	Microsoft	47
Akzo Nobel	6	GDCh Ges. Dt. Chemiker	4	MTL Instruments	11
Allidos	34	GEA Tuchenhagen	20, 29, 31	Müller	10
Almatec	37	Gempex	48	MVV	23
Altana	7	Genentech	4, 25	Neochimiki	7
Ammag	43	Gericke	43	NNE Pharmaplan	25, 26, 29
Andritz	41	GIG Karasek	12	Noax	20
AOK	4	GKD	36	Novartis	4, 6
Aqura	21	Glatt	26, 30, 33, 43	Oberbayern Presse	Beilage
Ariba	47	Glaxosmithkline	5, 25	Orbit Logistics	18
Arkema	6	Grundfos	34, 35	Otsuka	5
Arthur D. Little	26	Grünenthal	5	PCE	29
ASI	30	GSK	6	Pepperl + Fuchs	15
Atech	38	Halopolymer	5	Pfeiffer Vacuum	42
Atplan	18	Hameln Pharma	25	Pfizer	5, 25
Autodesk	4, 28, 37, 41	Hamilton	15, 18	Pink	12
Aveva	33, 37	Helm	45	Procentec	17
Axflow	35, 40	Hewlett-Packard	27	PSG Petro Service	18
B. Braun	29	Hilge	34	PTA	25
Bachem	44	Honeywell	15	Rabochem	45
BASF	5	Hosokawa Alpine	38	Rainer	18
Baumer Bourdon-Haenni	17	Hosokawa Micron	40	Ratiopharm	29
Bayer	3, 4, 5, 7, 15, 20	Ifu Hamburg	32	Rauscher	16, 40
Belimed	27, 30	Industriepark Gersthofen	22	Roche	4, 6, 7
Bernecker & Rainer	10	Infracor	21	Rockwell	10, 15
Biesterfeld	45	Infraluna	23	Rösberg	14
Biofrontera	5	Infraserv Höchst	21	RWE	35
Bipar Sciences	7	Infraserv Knapsack	22	RWTH Aachen	43
Bloom	27			Sandvik	38
BMBF	23			Sanofi-Aventis	7
BMS	5			SAP	46
Boehringer Ingelheim	4			Sasol	21
Bosch	28			Sawa	35, 36
Brembo	5			Schenck Process	25, 38
Brenntag	45			Schiewindt	18
Cartel Damage Claims	6			Schott	15
Birkert	10, 12			Seidenader	25
C. H. Erbslöh	45			Servotech	40
Carpus & Partner	21			SGL	5
Celerant	1, 7			Siegfried	22
CG Chemikalien	45			Siemens	10, 14
Chemengineering	4, 25, 30			Sinopec	5
Chemieanlagenbau Chemnitz	42			Solvay	4, 6
Chemion	23			R. Stahl	14
Chempur	18			Stratec	7
Christ	26			Sulzer	35
Christ	18, 38			Süd-Chemie	8
Clariant	6			Swagelok	38
Cleangrad	30			Syngenta	5, 6
Comos	1			Systekum	19
Compair	18			Technion	19
Connectors	42			Trebing & Himstedt	46
Coperion Waeschle	43			Trimble	36
CPC Colder Products	40			Triplan	1, 37
CSB-System	2			Turck	16, 17
CSC Jäklechemie	18, 45, 48			Technologie Zentrum Ludwigshafen	24
CVM-Chemievertrieb Magdeburg	45			Uhde	39
Dachser	5			Unilever	35
Danfoss	16			United States Department of Energy	7
Dechema	9, 26, 33, 43			Univar	44
DENA	35, 40			Ursa Chemie	44
Deutsche Postbank	47			Vattenfall	35
Dimnissen	36, 37			VCI	5
Dolder	22			VDMA	35
Dow	5, 7			Vega Grieshaber	11
Drees & Sommer	29			Venturis IT	37
Dupont	6			Verband Chemiehandel	45
Düker	9			Verband Metallverpackungen	1
E.on	35			VFA	25
Edbecke	36			Vinavil	44
Eduar	37			VTU-Engineering	31
Ekato	38			Wacker	6
Eli Lilly	6			Wago	14, 15
Elsevier	45			Waldner	26, 28
Emerson Process Management	14, 17			Wellpoint	7
EnBW	35			Welotec	18
Endress + Hauser	5, 9, 14, 15			Westfälische Wilhelms-	
Engram	46			Lurgi	27
Esta	43			Universität Münster	6
Evides	14			Wilo	35
Evogene	5			Wirtschaftsministerium	
Evonik	6, 21, 22, 35, 40			Sachsen-Anhalt	23
Express Scripts	7			Wolke	27
Fauid Aviation	19			Woylchem	46
Feige	18, 27, 43			Yokogawa	9
				Ystral	43

CONSULTING & EXECUTION



Qualität ohne Grenzen

Als global agierendes Unternehmen kennen und erfüllen wir Kunden- und Behördenanforderungen – überall auf der Welt.

gempex – Ihr GMP-Experte
www.gempex.com

gempex®

IMPRESSUM

Herausgeber:
GIT VERLAG GmbH & Co. KG

Geschäftsführung
Dr. Michael Schön,
Bijan Ghawami

Abo-/Leserservice
Tel.: 06151/8090-115
adr@gitverlag.com

Objektleitung
Dr. Michael Klinge
Tel.: 06151/8090-165
michael.klinge@wiley.com

Redaktion
Dr. Michael Klinge
Tel.: 06151/8090-165
michael.klinge@wiley.com

Carla Scherhag
Tel.: 06151/8090-127
carla.scherhag@wiley.com

Dr. Andrea Grub
Tel.: 06151/660863
andrea.gruss@wiley.com

Wolfgang Sieb
Tel.: 06151/8090-240
wolfgang.siebs@wiley.com

Dr. Dieter Wirth
Tel.: 06151/8090-160
dieter.wirth@wiley.com

Dr. Roy Fox
Tel.: 06151/8090-128
roy.fox@wiley.com

Dr. Birgit Megges
birgit.megges@wiley.com

Mediaberatung
Thorsten Kritzer
Tel.: 06151/8090-246
thorsten.kritzer@wiley.com

Corinna Matz-Grund
Tel.: 06151/8090-217
corinna.matz-grund@wiley.com

Miryam Preußner
Tel.: 06151/8090-134
miryam.preussner@wiley.com

Roland Thomé
Tel.: 06151/8090-238
roland.thome@wiley.com

Anzeigenvertretung
Dr. Michael Leising
Tel.: 03603/893112
leising@leising-marketing.de

Team-Assistenz
Angela Bausch
Tel.: 06151/8090-157
angela.bausch@wiley.com

Lisa Rausch
Tel.: 06151/8090-263
lisa.rausch@wiley.com

Herstellung
GIT VERLAG GmbH & Co. KG
Christiane Pothast
Claudia Vogel (Anzeigen)
Oliver Haja (Layout)
Elke Palzer (Litho)
Ramona Rehbein (Litho)

Sonderdrucke
Christine Mühl
Tel.: 06151/8090-169
christine.muehl@wiley.com

Freie Mitarbeiter
Dr. Sonja Andres
Dr. Matthias Ackermann
Maria Knissel

GIT VERLAG GmbH & Co. KG
Röflerstr. 90
64293 Darmstadt
Tel.: 06151/8090-0
Fax: 06151/8090-168
info@gitverlag.com
www.gitverlag.com

Bankkonten
Dresdner Bank Darmstadt
Konto Nr.: 01715501/00,
BLZ: 50880050

Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Oktober 2008. 2009 erscheinen 24 Ausgaben von „CHEManager“.

Druckauflage: 43.000 (IVW Auflagenmeldung Q1 2009: 42.263 tvA) 18. Jahrgang 2009

Abonnement
24 Ausgaben 124 € zzgl. 7 % MwSt. Einzelheft 10 € zzgl. MwSt. und Porto

Druckauflage: 43.000 (IVW Auflagenmeldung Q1 2009: 42.263 tvA) 18. Jahrgang 2009

Abonnement
24 Ausgaben 124 € zzgl. 7 % MwSt. Einzelheft 10 € zzgl. MwSt. und Porto

Schüler und Studenten erhalten unter Vorlage einer gültigen Bescheinigung 50 % Rabatt. Abonnementbestellungen gelten bis auf Widerruf/Kündigung sechs Wochen vor Jahresende. Abonnementbestellungen können innerhalb einer Woche schriftlich widerrufen werden. Versandreklamationen sind nur innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen möglich. Im Rahmen ihrer Mitgliedschaft erhalten die Mitglieder der Dechema dieses Heft als Abonnement.

Originalarbeiten
Die namentlich gekennzeichneten Beiträge stehen in der Verantwortung des Autors. Manuskripte sind an die Redaktion zu richten. Hinweise für Autoren können beim Verlag angefordert werden. Für manufakturbedingte Manuskripte übernehmen wir keine Haftung! Nachdruck,

Druck
ECHO Druck und Service GmbH
Holzhofallee 25-31
64295 Darmstadt
Printed in Germany
ISSN 0947-4188



GIT VERLAG
A Wiley Company